

1613/AB
vom 04.07.2025 zu 2141/J (XXVIII. GP)
Bundesministerium bmwkms.gv.at
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

Andreas Babler, MSc

Vizekanzler

Bundesminister für Wohnen, Kunst, Kultur,
 Medien und Sport

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Dr. Walter Rosenkranz
 Parlament
 1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-0.367.447

Wien, am 3. Juli 2024

Sehr geehrter Herr Präsident,

der Abgeordnete zum Nationalrat Wendelin Mölzer und weitere Abgeordnete haben am 6. Mai 2025 unter der **Nr. 2141/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Auswirkungen der Corona-Krise auf die österreichische Volkskultur“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1, 9, 10 und 11 bis 18:

- *Welche langfristigen Auswirkungen hatte die Corona-Krise nach derzeitigem Stand auf die Volkskultur?*
- *Wie beurteilen Sie die finanzielle Situation von Vereinen, die in der Volkskultur tätig sind*
 - a) *vor der Krise?*
 - b) *während der Krise?*
 - c) *und nach dem heutigen Wissenstand nach der Krise?*
- *Ist Ihrem Ministerium bekannt, ob Vereine der Volkskultur aufgrund der Folgen der Corona-Krise aufgelöst wurden?*
 - a) *Wenn ja, wie viele? (Bitte um Auflistung nach Bundesländern)*
 - b) *Wenn ja, welche? (Bitte um Auflistung nach Bundesländern)*
- *Hat sich die Pandemie auf die Mitgliederanzahl der Dachverbände ausgewirkt?*

- a) Wie viele Mitglieder hatten die einzelnen Dachverbände in den Jahren 2020, 2021 und 2022 verglichen mit den Jahren 2018 und 2019, vor der Pandemie, in absoluten Zahlen und Prozent? (Bitte um Aufschlüsselung nach Dachverbänden)
 - b) Wie viele Mitglieder hatten die einzelnen Dachverbände in den Jahren 2020, 2021 und 2022 verglichen mit den Jahren 2023 und 2024, nach der Pandemie, in absoluten Zahlen und Prozent? (Bitte um Aufschlüsselung nach Dachverbänden)
- Hat sich die Pandemie auf die Altersstruktur der Mitglieder in den Dachverbänden ausgewirkt?
 - a) Wie sah die Altersstruktur der Mitglieder der einzelnen Dachverbände in den Jahren 2020, 2021 und 2022 verglichen mit den Jahren 2018 und 2019, vor der Pandemie, in absoluten Zahlen und Prozent aus? (Bitte um Aufschlüsselung nach Dachverbänden)
 - b) Wie sah die Altersstruktur der Mitglieder der einzelnen Dachverbände in den Jahren 2020, 2021 und 2022 verglichen mit den Jahren 2023 und 2024, nach der Pandemie, in absoluten Zahlen und Prozent? (Bitte um Aufschlüsselung nach Dachverbänden)
- Ist Ihrem Ministerium bekannt, wie viele Mittel die einzelnen Bundesländer zur Förderung und den Erhalt der Volkskultur, in den Jahren 2018 und 2019, vor der Pandemie zu Verfügung stellten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Höhe und Bundesländern)
- Ist Ihrem Ministerium bekannt, wie viele Mittel die einzelnen Bundesländer zur Förderung und den Erhalt der Volkskultur, in den Jahren 2020, 2021 und 2022, während der Pandemie zu Verfügung stellten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Höhe und Bundesländern)
- Ist Ihrem Ministerium bekannt, wie viele Mittel die einzelnen Bundesländer zur Förderung und den Erhalt der Volkskultur, in den Jahren 2023 und 2024, nach der Pandemie zu Verfügung stellten? (Bitte um Aufschlüsselung nach Höhe und Bundesländern)
- Liegen Ihrem Ministerium Daten vor, welche Corona-Unterstützungsmaßnahmen für die Volkskultur in den einzelnen Bundesländern in den Jahren 2020, 2021 und 2022 zur Verfügung gestellt wurden? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern)
- Wie viele Vereine, die der Volkskultur zugeordnet werden können, haben in den Jahren 2020, 2021 und 2022 eine Corona-Unterstützung bei den Ländern beantragt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern)
 - a) Wie viele Anträge und welche wurden positiv abgeschlossen?
 - b) Wie hoch waren die durchschnittlichen bewilligten Mittel?

- c) Wie viele Anträge wurden abgelehnt und aus welchen Gründen?
- d) Wie lang war die durchschnittliche Dauer der Abwicklung der Anträge?
- Wie viele Einzelpersonen, die der Volkskultur zugeordnet werden können, haben in den Jahren 2020, 2021 und 2022 eine Corona-Unterstützung bei den Ländern beantragt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Bundesländern)
 - a) Wie viele Anträge und welche wurden positiv abgeschlossen?
 - b) Wie hoch waren die durchschnittlichen bewilligten Mittel?
 - c) Wie viele Anträge wurden abgelehnt und aus welchen Gründen?
 - d) Wie lang war die durchschnittliche Dauer der Abwicklung der Anträge?

Diese Fragen betreffen keinen Gegenstand der Vollziehung meines Ressorts.

Zu den Fragen 2 bis 5, 7 und 8:

- Welche Maßnahmen gab es vonseiten der Bundesregierung für die Förderung und den Erhalt der Volkskultur vor der Pandemie? (Bitte um Auflistung nach Teilbereichen)
- Gab es vonseiten der Bundesregierung Maßnahmen für die Förderung und den Erhalt der Volkskultur während der Pandemie, in den Jahren 2020, 2021 und 2022?
 - a) Wenn ja, welche? (Bitte um Auflistung nach Teilbereichen)
 - b) Wenn ja, wie erfolgreich waren diese Ihres Ermessens?
 - c) Wenn nein, warum nicht?
- Gab es vonseiten der Bundesregierung Maßnahmen für die Förderung und den Erhalt der Volkskultur nach der Pandemie, in den Jahren 2023 und 2024?
 - a) Wenn ja, welche? (Bitte um Auflistung nach Teilbereichen)
 - b) Wenn ja, wie erfolgreich waren diese Ihres Ermessens?
 - c) Wenn nein, warum nicht?
- Wie viele Vereine, die der Volkskultur zugeordnet werden können, haben in den Jahren 2020, 2021 und 2022 eine Corona-Unterstützung beim Bund beantragt?
 - a) Wie viele Anträge und welche wurden positiv abgeschlossen?
 - b) Wie hoch waren die durchschnittlichen bewilligten Mittel?
 - c) Wie viele Anträge wurden abgelehnt und aus welchen Gründen?
 - d) Wie lang war die durchschnittliche Dauer der Abwicklung der Anträge?
- Gab es nach Beendigung der Corona-Unterstützungsmaßnahmen weiterführende Unterstützungen für Vereine der Volkskultur?
 - a) Wenn ja, welche?
 - b) Wie viele Anträge wurden positiv abgeschlossen?
 - c) Wie hoch waren die durchschnittlichen bewilligten Mittel?

- d) Wie viele Anträge wurden abgelehnt und aus welchen Gründen?*
 - e) Wie lang war die durchschnittliche Dauer der Abwicklung der Anträge?*
 - f) Wenn nein, warum nicht?*
 - Gab es nach Beendigung der Corona-Unterstützungsmaßnahmen weiterführende Unterstützungen für Einzelpersonen, die der Volkskultur zugeordnet werden können?
 - a) Wenn ja, welche?*
 - b) Wie viele Anträge wurden positiv abgeschlossen?*
 - c) Wie hoch waren die durchschnittlichen bewilligten Mittel?*
 - d) Wie viele Anträge wurden abgelehnt und aus welchen Gründen?*
 - e) Wie lang war die durchschnittliche Dauer der Abwicklung der Anträge?*
 - f) Wenn nein, warum nicht?*

Seitens des damaligen Bundesministeriums Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) wurden keine speziell für die Volkskultur vorgesehenen Corona-Unterstützungsmaßnahmen ausbezahlt.

Sofern eine Berechtigung vorlag, konnten die Vereine im Bereich der Volkskultur diese beim NPO-Fonds beantragen. Ich darf dazu auf die Webseite Förderdaten – NPO Unterstützungsfonds verweisen, wo gemäß Bundesgesetz über die Errichtung eines Non-Profit-Organisationen Unterstützungsfonds (NPO-Fonds-Gesetz) gewährte Förderungen über € 1.500 pro Kalenderjahr zu veröffentlichen und quartalsweise zu aktualisieren sind.

Das BMWKMS fördert die Jahrestätigkeiten der Bundesverbände (Dach- und Fachverbände) der Volkskultur auf gesamtösterreichischer Ebene. Diese Förderung wurde in den letzten Jahren um ca. 25% erhöht.

Die Förderung soll den Dach- und Bundesverbänden ermöglichen, sichtbare und nachhaltige kulturpolitische Zeichen zu setzen und ihre zahlreichen Vereine zu koordinieren, zu vernetzen sowie Standards im Bereich der Weiterbildung, etwa für Chorleiter:innen oder Kapellmeister:innen zu setzen bzw. überregionale Wettbewerbe zu organisieren. In Ausnahmefällen werden Projekte unterstützt, sofern sie von bundesweiter Bedeutung sind wie z.B. Kongresse/Symposien mit gesamtösterreichischer oder internationaler Bedeutung.

Sämtliche durch mein Ressort gewährte Förderungen für den Bereich Kunst und Kultur sind im jährlichen Kunst- und Kulturericht auf der Webseite des BMWKMS abrufbar (<https://www.bmwkms.gv.at/themen/kunst-und-kultur/service-kunst-und-kultur/publikationen/kunst-und-kulturerichte.html>).

Andreas Babler, MSc

